

Nicht gerade mit Ruhm bekleckerte sich die erste Mannschaft des Post SV - im Bild Jörg Wagner (links) und Michael Heise - am vergangenen Wochenende gegen Lünen. Heute abend stehen die Castroper in Dortmund daher etwas unter Zugzwang. Foto: Bischof

Tischtennis: Rolands „Gipfeltreffen“ verlegt

## Post-Damen: Mit Sieg in „Karnevalspause“ ?

**Einen weiteren großen Schritt in Richtung Klassenerhalt wollen die Regionalliga-Damen des Post SV am Samstag abend (18.30 Uhr) gegen den TTC Brauweiler machen.**

Gegen die Rheinländerinnen, als Achte unmittelbare Tabellennachbarinnen des Post SV, gelang Martina Steinke und Co. im vergangenen September der erste Saisonsieg. Sicherlich ein gutes Omen für die Castroper Damen, die im Falle eines doppelten Punktgewinns mit 12 Zählern beruhigt in die dreiwöchige „Karnevalspause“ gehen könnten.

### Herren-Landesliga

Die erste Mannschaft des Post SV, in der Vorwoche mit einer unnötigen Heimmiederlage gegen Preußen Lünen, tritt am Samstag beim Tabellenfünften Borussia Dortmund 3 an. Hier müssen die „launischen Diven“ aus Castrop ihre Formschwankungen aus den letzten Wochen wohl ablegen, um zum Erfolg zu kommen. Aus der Stammbesetzung der

Postler fehlt allerdings nach wie vor Stefan Kamischow.

### Herren-Bezirksliga

Roland Rauxels Herren pausieren an diesem Wochenende. Das „Gipfeltreffen“ mit Tabellenführer Post Hagen wurde auf den 26. März verlegt.

### Herren-Bezirksklasse

Ein schweres Spiel steht der zweiten Mannschaft des Post SV, derzeit souveräner Tabellenführer, am Sonntag morgen gegen den TuS Griesenbruch bevor. Das Hinspiel in Bochum konnten die Obercastroper nur knapp mit 9:7 für sich entscheiden.

Roland Rauxels „Zweite“ empfängt am Sonntag morgen an der Bahnhofstraße den Tabellenzehnten Hiltrop-Bergen 2. Werner Erhardt und Co. peilen dabei zwei wichtige Punkte im Kampf um den Aufstieg an.

### Damen-Bezirksklasse

Das zweite Team des Post SV will durch einen Sieg beim Dritttletzten Westfalia Wethmar weiterhin Anschluß an die Tabellenspitze halten. Adler Rauxels Damen gastieren beim Tabellenfünften Eintracht Dortmund 2.

### Herren-Kreisliga

Roland Rauxels „Vierte“ will im Lokalderby bei Post Castrop 3 die Niederlage der Vorwoche (0:9 gegen Lanstrop) vergessen machen. Im Hinspiel trennten sich die Lokalrivalen „brüderlich“ mit 8:8.

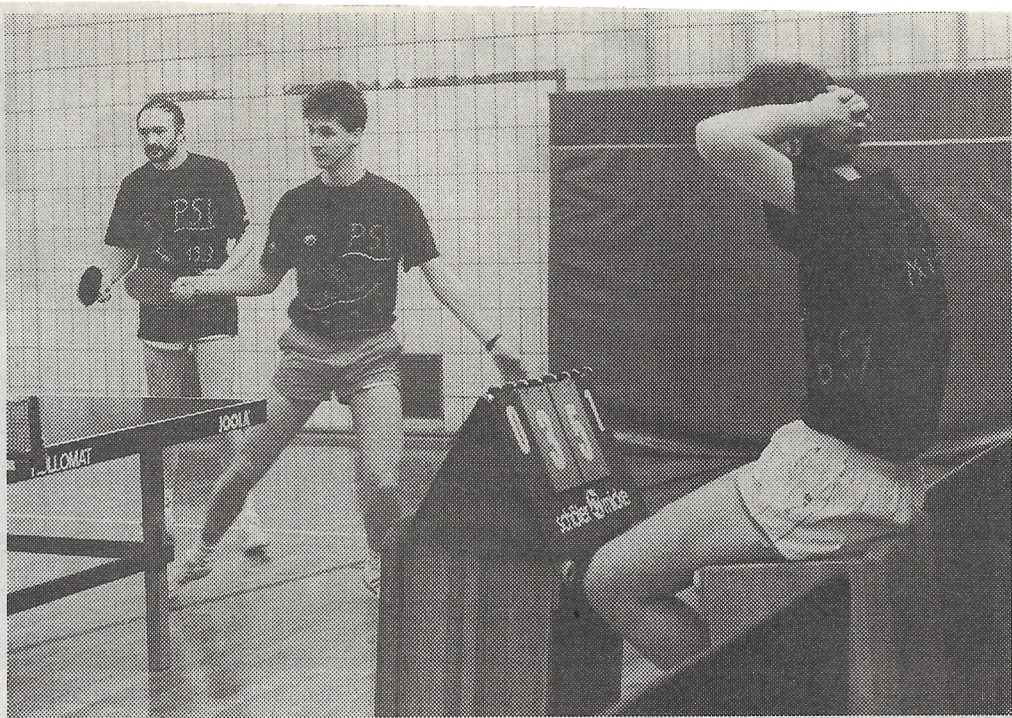
In der Gruppe 2 reist Roland Rauxel 3 zum Spitzenspiel gegen den Dritten PSV Dortmund. Lars Friedrichs (Kniewerletzung) wird im Team der Roländer von Ingo Schäfer ersetzt. Adler Rauxels Herren treten gegen die punktgleiche Germania aus Kamen an (jeweils 15:15 Punkte).

### Herren-Kreisklassen

Roland Rauxel 5 steht am Samstag in Barop unter Zugzwang, wenn der Aufstieg in die Kreisliga noch ein Thema für das Team um Pressewart Christian Chroscinski bleiben soll. Ebenfalls in der ersten Kreisklasse trifft Adler Rauxel 2 auf Germania Kamen 2.

In der zweiten Kreisklasse, Gruppe 4, muß Roland Rauxel 6 zum Achten Teutonia Lanstrop 3 reisen. Die „Vierte“ des Post SV erwartet in der Gruppe 2 Westfalia Söldes drittes Team zum „Mittelfeld-Duell“.

RN  
5.2.94



Zum Sieg führen wollen Torsten Wagner und Heinz-Günter Hiller ihr Post-Team, wenn es heute wieder um Punkte geht. Bild: Schirmers

# Ab sofort gilt es für die Damen des Post SV

## Tischtennis: Lokal-Derby in der 1. Kreisliga

**Tischtennis Damen-Regionaliga. Die Ausgangslage ist eindeutig. Nach den Spielen gegen die oberen drei Mannschaften aus der Tabelle, geht es für die Postdamen jetzt gegen drei Teams, die direkt unter ihnen stehen. Brauweiler und Kleve, die beiden nächsten Gegnerinnen, sind nur zwei Pluspunkte von den Postlerinnen entfernt.**

Das ist eigentlich die Chance im direkten Vergleich frühzeitig für einen beruhigenden Vorsprung zu sorgen. Aus den nächsten beiden Spielen drei Punkte, dann wäre der Abstieg wohl kein Thema mehr, denn der zweitletzte Platz, den Attendorn belegt, wäre dann weit entfernt. Zudem spielt man dann noch gegen den „letzten“ Kettler, wo zwei Punkte ebenfalls fest eingeplant sind. Am Samstag ab 18.30 Uhr gilt es gegen Brauweiler die gezeigten Leistungen der letzten Zeit zu bestätigen. Gegen die Gäste gelang in der Hinrunde der erste Sieg überhaupt, für den Neuling, ein gutes Omen? Auf jeden Fall wollen die Postdamen um Martina Steinke versuchen an eigenen Tischen zwei weitere Punkte, gegen einen Mitaufsteiger einzufahren. Brauweiler baut, wie die Postdamen,

auf eine ausgeglichene Mannschaft. Die Tagesform dürfte nicht unwesentlich über Sieg und Niederlage entscheiden. In den Einzeln erscheinen beide Teams in etwa gleich stark, die Postdamen hoffen auf die „Doppel“.

**Herren-Landesliga:** Zutiefst verunsichert präsentierte sich das Postteam am letzten Spieltag. Einen Punkt Vorsprung hat man nach der Niederlage noch vor Barop. Den gilt es am Samstag in Borussia Dortmund zu verteidigen. Die Postler, die in den nächsten Spielen weiterhin auf Stefan Kamischow (Urlaub) verzichten müssen, werden in Dortmund schon besser aufspielen müssen als gegen Lünen. Sonst sehen die Erfolgsaussichten sicher nicht besonders gut aus. Für den fehlenden Kamischow, soll diesmal Uwe Skarba antreten, es sei denn, die Herren überlegen sich dies kurz vor Spielbeginn noch einmal.

**Herren-Bezirksliga:** Die Begegnung der ersten Roland-Vertretung gegen Post SV Hagen wurde auf den 26. März verlegt.

**Herren-Bezirksklasse:** Post II erwartet Griesenbruch, das Team, bei denen man sich in der Hinrunde schwer tat. Der

knappen 9:7 Erfolg ist noch in guter Erinnerung, der Tabellenführer ist gewarnt, den Gast nicht zu unterschätzen. Die zweite Mannschaft von Roland Rauxel will ihren Heimvorteil gegen den Tabellenzehnten Hiltrop-Bergen II zu zwei wichtigen Punkten nutzen. Schließlich soll der Kontakt zur Spitze nicht abreißen.

**Damen-Bezirksklasse.** Gegen Wethmar gewinnen und auf Ausrutscher der Konkurrenten hoffen, das ist das Ziel der zweiten Postdamenmannschaft, die noch den zweiten Rang innehat.

**Kreisliga:** Post III, in der Rückrunde noch ungeschlagen, trifft in Rauxel auf den dortigen Gastgeber Roland Rauxel IV. Die Mannen um Klaus Krupp haben noch Aufstiegshoffnungen, zeigten aber zuletzt unterschiedliche Leistungen. Vielleicht gelingt den Postlern eine weitere Überraschung. Adler Rauxel hat es mit dem punktgleichen Tabellenachbarn Kamen zu tun. Roland III tritt zum Verfolgerduell beim PSV Dortmund an. Bei einer Niederlage wären sie mit dem Tabellendritten punktgleich, dies soll auf jeden Fall vermieden werden, obwohl das Team noch Aufstellungssorgen hat.

WAZ  
5.2.94

RM 7.2.94

Tischtennis: Roland-Damen feierten ersten Saisonsieg

## 9:7 im Lokalderby - Krupp und Wasielak sichern Rolands Sieg

### Damen-Bezirksklasse

Wenig Mühe hatte das zweite Damen-Team des Post SV - in der Tabelle nach wie vor auf Aufstiegskurs - beim 8:2-Erfolg über den Dritttletzten Westfalia Wethmar. Nur Bärbel Gollnau hatte die „Spenderhosen“ an: Sie gestattete den Lünernerinnen sowohl im Einzel als auch im Doppel (mit Kim Simon) die Gegenpunkte.

Die Damen von Roland Rauxel ergriffen ihre letzte Chance auf den Klassenerhalt, indem sie den TTC Hukarde überraschend deutlich mit 8:4 bezwangen. Sabine Wasielak und Petra Schmidt konnten dabei je drei Einzel für sich entscheiden. Marianne Mering und das Doppel Mering/Schmidt erspielten die restlichen beiden Zähler zum ersten Saisonsieg.

### Herren-Kreisliga

Das Lokalderby der Gruppe 1 entschied Roland Rauxels

vierte Mannschaft gegen den Post SV 3 knapp mit 9:7 für sich. Für die Roländer erarbeiteten Klaus Krupp (2), Hubert Schäfer, Herbert Send (2) und Uwe Lippik in den Einzel eine 8:7-Führung, bevor Krupp und Jürgen Wasielak das entscheidende Doppel gewinnen konnten. Bester Postler war Torsten Tauber mit zwei Einzelsiegen.

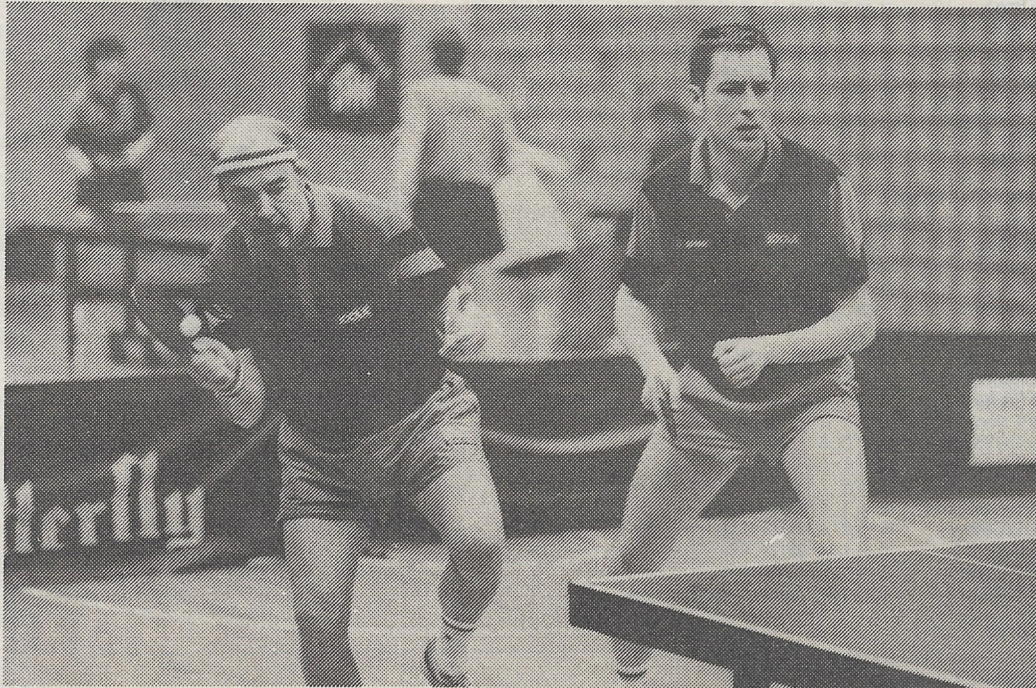
In der Gruppe 2 erkämpfte sich Roland Rauxels „Dritte“ gegen den unmittelbaren Verfolger Polizei Dortmund ein 8:8. Nach den Doppeln lagen die Roländer zwar mit 2:1 in Führung, mußten dann allerdings sechs Einzel in Folge abgeben. Michael Bergins, Michael Sawadda, Dirk Wiegmann (2) und Ronald Rettig (2) erspielten zwischenzeitlich sogar wieder eine 8:7-Führung, bevor Stefan Sawadda und Dirk Wiegmann das Schlusddoppel abgeben mußten. Dirk Badt und Stefan

Sawadda blieben ohne Einzelpunkte.

### Herren-Kreisklassen

Roland Rauxel 5 erhielt sich durch einen mühsam erkämpften 9:6-Sieg gegen den TuS Barop die Chance auf den Aufstieg in die Kreisliga. Dazu steuerten Bernd Feuerseger und Sandro Crapanzano jeweils drei Zähler bei.

In der zweiten Kreisklasse konnte Rolands „Sechste“ ihr Spiel gegen Lanstrop 3 knapp mit 9:6 für sich entscheiden. Ralf Kemmler (2), Michael Hertog (2) und Thorsten Wiegmann (2) waren dabei die wichtigsten Punktelieferanten der Roländer. Eine schwache Vorstellung bot das ersatzgeschwächte vierte Team des Post SV bei der 2:9-Heimniederlage gegen Sölde. Positive Akzente bei den Postlern setzte lediglich das Doppel Kurbjun/Timmermann, das in der Rückrunde weiterhin ungeschlagen bleibt.



Auch die Routine von Gerd Brosdowski (links) und Wolfgang Schmidt half der dritten Mannschaft des Post SV im Lokalderby gegen Roland Rauxel 4 nicht: Die Postler unterlagen knapp mit 7:9.

Foto: Orwat

# Post-Herren rutschen nach 5:9 weiter ab

## Tischtennis: Rauxeler Damen gewinnen 8:4

Für eine erneute negative Überraschung sorgte das Landesliga-Herren-Team des Post SV. Bei Borussia Dortmund gab es eine 5:9-Niederlage. Derzeit scheint der „Wurm“ im Spiel der Obercastroper zu sein. Die Folge: Rang zwei in der Tabelle ist erst einmal verloren.

**Herren-Landesliga:** Die Niederlage der Postler war insgesamt verdient. Dabei spielten die Obercastroper nicht einmal schlecht, aber es läuft derzeit einfach nicht optimal. So blieben in Dortmund Andreas Langer, Rainer Schmidt und Harald Schmidt im Einzel ohne Punkterfolg. Zwar gewannen Schmidt/Schmidt ein Doppel, doch im Einzel waren es dann nur noch zweimal Jörg Wagner sowie Heiko Schlierenkamp und „Ersatz“ Heinz-Günter Hiller, die je einmal für die Aufbesserung des Punktekontos sorgen konnten. Der zweite Tabellenplatz ist jetzt erst einmal verloren.

**Herren-Bezirksliga:** Die Begegnung der Vertretung von Roland Rauxel 1 gegen Post SV Hagen wurde auf den 26. März verlegt.

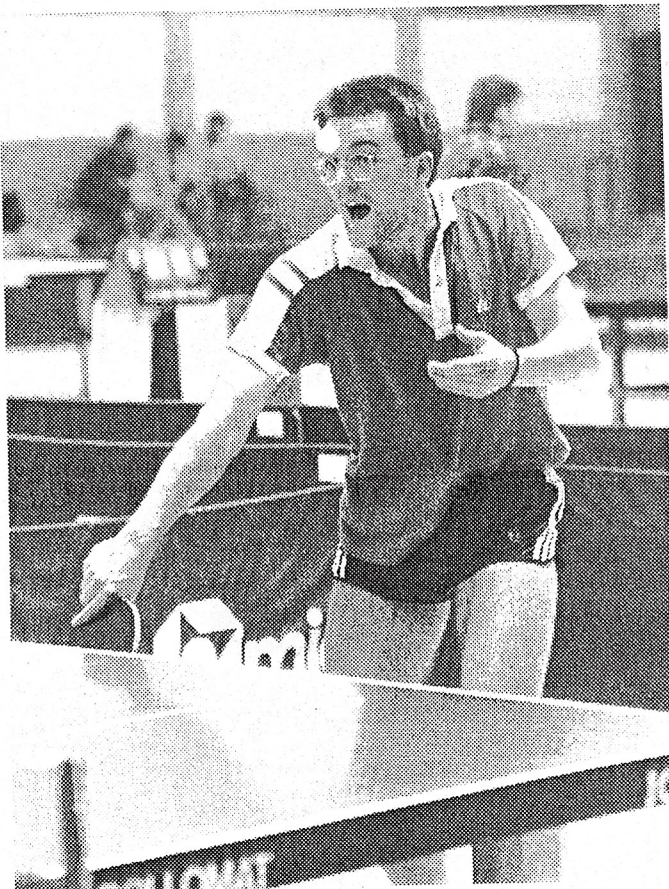
**Herren-Bezirksklasse:** Relativ sicher mit 9:3 bezwang Post SV 2 die Gäste aus Griesenbruch. Vor allen Dingen im oberen Drittel (Hiller und Heise) gingen alle Spiele an die Postler. Gut auch noch Volker Glaesmann und Uwe Skarba. Der Aufstieg des Postteams scheint immer näher zu rücken und scheint nur noch eine Frage von maximal zwei Spieltagen zu sein. Locker siegte Roland Rauxel 2 gegen Hiltrop-Bergen 2 mit 9:4. Nachdem die Roländer mit 2:1 aus den Doppeln gingen, stellten Werner Erhardt und Marco Beer mit zwei Erfolgen die Weichen Richtung Sieg. Danach verteidigten Andreas Friebe und Torsten Bonk den Vorsprung, so daß die Rauxeler 5:2 führten. Alexander Teut konnte auf 6:2 erhöhen, Frank Büchner verlor. Werner Erhardt und Marco Beer schafften mit zwei Siegen zum 8:3 die Vorentscheidung. Endgültig war der Erfolg allerdings erst nach dem Gewinn von Torsten Bonk, da Andreas Friebe verlor.

**Herren-Kreisliga, Gruppe 1:** Knapp mit 7:9 mußte sich Post SV 3 beim Ortsnachbarn Roland Rauxel 4 geschlagen geben. Nach den Doppeln lagen

die Roländer mit 2:1 in Front. Diese Führung ließ sich das Dream-Team in der Folgezeit nicht mehr abnehmen, so daß beim Stande von 8:7 das Schlußdoppel entscheiden mußte. Da konnten sich Klaus Krupp und Jürgen Wasielak, die das erste Doppel überraschend verloren hatten, mit einem deutlichen Sieg revanchieren. Die Postler konnten nur bei den Einzeln mithalten. Bedingt durch Verletzungen war gegen die „Doppelmacht“ der Rauxeler nichts entgegenzusetzen. **Gruppe 2: Roland Rauxel 3** erkämpfte sich gegen den unmittelbaren Verfolger Polizei Dortmund ein gerechtes 8:8. Nach den Doppeln führten die Roländer mit 2:1, gaben danach aber alle sechs Einzel gegen die ersten drei „Bretter“ ab. Gegen die unteren Spieler der Dortmunder gewannen sie aber mit 6:0. Dirk Wiegmann und Ronald Rettig waren in Reihen der Rauxeler die Besten.

**Damen-Bezirksklasse:** Ohne

Probleme überstanden die jungen Damen des Post SV 2 das Spiel in Wethmar. Beim 8:2 gab das Doppel Simon/Gollnau den ersten Punkt ab. Der zweite Punktverlust im Einzel ging auf das Konto von Bärbel Gollnau. Simon und Pauly ließen nichts anbrennen. Nach der Niederlage von Tabellenführer Ascheberg sind die Postlerinnen jetzt wieder punktgleich an der Spitze, allerdings auch nur mit einem Zähler Vorsprung vor dem Dritten. Ihre letzte Chance, doch noch den Abstieg zu vermeiden, ergriffen die Damen von Roland Rauxel am Samstag in eigener Halle gegen den TTC Huckarde. Für den deutlichen und überraschenden 8:4-Erfolg sorgten Sabine Wasielak, die drei Einzel gewinnen konnte, und Petra Schmidt, die zu ihren Einzelsiegen noch einen Doppelerfolg mit Marianne Mering (1 Einzelsieg) beisteuern konnte. Lediglich Doris Bürmann ging leer aus. **-HK-**



Trotz zweier Einzelsiege von Jörg Wagner verloren die Post-Herren mit 5:9 gegen Borussia Dortmund und büßten damit gleichzeitig den zweiten Platz ein. Bild: Schirmers.

### Landesliga Gr. 4 (T02150)

|                                 |                        |
|---------------------------------|------------------------|
| TTC Pelkum - Bockum-Hövel       | 9:2                    |
| Bor. Dortmund 3 - Post Castrop  | 9:5                    |
| Pr. Lünen - Wl. Wethmar         | 2:9                    |
| SuS Brambauer - G.Holthausen ag | -                      |
| Bergkamen - Holzwickede 2       | 9:3                    |
| M.-Platteheide - TVE Barop      | 1:9                    |
| 1. Wl. Wethmar                  | 16 16 0 0 144:62 32:0  |
| 2. TVE Barop                    | 16 11 1 4 129:98 23:9  |
| 3. Post Castrop                 | 16 11 0 5 127:86 22:10 |
| 4. B. Dortmund 3                | 16 8 1 7 105:111 17:15 |
| 5. Holzwick. 2                  | 15 7 2 6 101:97 16:14  |
| 6. M.-Platteh.                  | 16 6 3 7 103:124 15:17 |
| 7. Pr. Lünen                    | 16 6 1 9 101:112 13:19 |
| 8. Holthausen                   | 14 5 2 7 96:103 12:16  |
| 9. Bockum-Höv.                  | 16 4 3 9 91:119 11:21  |
| 10. Brambauer                   | 15 3 4 8 97:118 10:20  |
| 11. TTC Pelkum                  | 16 3 3 10 96:127 9:23  |
| 12. Bergkamen                   | 16 3 2 11 96:129 8:24  |

### Bezirksliga Gr. Mitte (T02200)

|                               |                        |
|-------------------------------|------------------------|
| SSV Hagen 2 - Etr. Dortmund 2 | 9:1                    |
| Rol. Rauxel - Post Hagen      | ag -:-                 |
| TG Witten - Sax. Dortmund     | 9:2                    |
| Vikt. Dortmund - Wl. Somborn  | 6:9                    |
| Fichte Hagen - SF Schnee      | 7:9                    |
| 1. Post Hagen                 | 13 12 0 1 114:42 24:2  |
| 2. Westerfilde                | 14 11 2 1 121:68 24:4  |
| 3. Rol. Rauxel                | 14 10 3 1 117:74 23:5  |
| 4. Wl. Somborn                | 14 7 5 2 110:87 19:9   |
| 5. TG Witten                  | 15 7 2 6 107:99 16:14  |
| 6. Etr. Dortmund 2            | 15 6 0 9 88:108 12:18  |
| 7. SSV Hagen 2                | 15 5 1 9 88:113 11:19  |
| 8. Vikt. Dortmund             | 15 5 0 10 89:115 10:20 |
| 9. SF Schnee                  | 14 3 2 9 81:107 8:20   |
| 10. Sax. Dortmund             | 14 2 3 9 70:118 7:21   |
| 11. Fichte Hagen              | 15 0 4 11 77:131 4:26  |

### Bezirksklasse Gr. 2 (T02300)

|                                |                        |
|--------------------------------|------------------------|
| TV Gerthe 3 - Herne-Vöde 3     | 9:3                    |
| Rol. Rauxel 2 - Hiltrop-Berg 2 | 9:4                    |
| Holthausen 2 - Etr. Altenboch. | 3:9                    |
| Herne-Vöde 2 - Wl. Kirchlinde  | 4:9                    |
| Post Castrop 2 - Griesenbruch  | 9:3                    |
| Falk. Herne 2 - Bochum-Werne 2 | 9:0                    |
| 1. Post Castrop 2              | 16 15 1 0 143:59 31:1  |
| 2. Falk. Herne 2               | 16 12 1 3 131:91 25:7  |
| 3. R. Rauxel 2                 | 16 11 3 2 131:97 25:7  |
| 4. Etr. Altenbo.               | 16 9 1 6 112:101 19:13 |
| 5. Herne-Vöde 2                | 16 7 3 6 117:116 17:15 |
| 6. Kirchlinde                  | 16 7 1 8 105:109 15:17 |
| 7. Holthaus. 2                 | 15 6 2 7 108:109 14:16 |
| 8. Griesenbruch                | 16 6 1 9 113:122 13:19 |
| 9. TV Gerthe 3                 | 16 5 2 9 105:126 12:20 |
| 10. Hiltrop-B. 2               | 16 4 1 11 95:123 9:23  |
| 11. Herne-Vöde 3               | 15 3 0 12 77:126 6:24  |
| 12. BO-Werne 2                 | 16 2 0 14 78:136 4:28  |

### Kreisliga Dortmund Gr. 1 (T02400)

|                                 |                         |
|---------------------------------|-------------------------|
| Heeren-W. 2 - TL Lanstrop       | 9:6                     |
| Rol. Rauxel 4 - Post Castrop 3  | 9:7                     |
| Westf. Sölde - TV Mengede       | 7:9                     |
| Wl. Somborn 2 - TTC Wickede     | 9:3                     |
| Post-SV Do. 2 - TV Brechten     | 1:9                     |
| Westerfilde 2 - Bor. Dortmund 5 | 9:4                     |
| 1. Wl. Somborn 2                | 16 12 1 3 135:85 25:7   |
| 2. TV Brechten                  | 16 12 1 3 134:84 25:7   |
| 3. R. Rauxel 4                  | 16 10 3 3 120:103 23:9  |
| 4. Westerfil. 2                 | 16 10 1 5 121:100 21:11 |
| 5. TV Mengede                   | 16 9 1 6 118:106 19:13  |
| 6. T. Lanstrop                  | 16 9 0 7 122:97 18:14   |
| 7. Heeren-W. 2                  | 16 8 2 6 124:107 18:14  |
| 8. P. Castrop 3                 | 16 6 3 7 108:107 15:17  |
| 9. Wl. Sölde                    | 16 5 1 10 101:124 11:21 |
| 10. Bor. Do. 5                  | 16 5 0 11 99:127 10:22  |
| 11. TTC Wickede                 | 16 1 2 13 74:140 4:28   |
| 12. Post-SV 2                   | 16 1 1 14 63:139 3:29   |

### 2. Kreisliga Dortmund Gr. 2 (T02510)

|                                |                        |
|--------------------------------|------------------------|
| Germ. Kamen 3 - Kirchlinde 4   | 9:0                    |
| Menglingsh. 2 - Post-SV Do. 3  | 1:9                    |
| Hohensyburg 3 - TVE Barop 4    | 3:9                    |
| Post Castrop 4 - Wl. Sölde 3   | 3:9                    |
| TTV Asseln 4 - TSC Eintracht 4 | 9:2                    |
| 1. Post-SV 3                   | 15 14 1 0 134:44 29:1  |
| 2. G. Kamen 3                  | 14 9 1 4 103:80 19:9   |
| 3. TVE Barop 4                 | 15 9 1 5 114:88 19:11  |
| 4. TTV Asseln 4                | 14 8 2 4 108:83 18:10  |
| 5. Wl. Sölde 3                 | 15 7 2 6 111:101 16:14 |
| 6. Menglingh. 2                | 14 6 1 7 89:93 13:15   |
| 7. P. Castrop 4                | 15 5 3 7 92:101 13:17  |
| 8. Eintracht 4                 | 15 6 0 9 93:109 12:18  |
| 9. W. Somborn 5                | 13 3 2 8 73:102 8:18   |
| 10. Kirchlinde 4               | 14 3 2 9 65:109 8:20   |
| 11. Hohensybg. 3               | 14 0 3 11 51:123 3:25  |

### Damen-Bezirksklasse Gr. 3 (T02960)

|                                |                       |
|--------------------------------|-----------------------|
| Etr. Dortmund 2 - TTC Huckarde | 7:7                   |
| Wl. Wethmar - Post Castrop 2   | 2:8                   |
| TTC Langern - Ewaldi Aplerb. 2 | 8:4                   |
| Pr. Lünen - Ascheberg 2        | 8:3                   |
| Roland Rauxel - TTC Huckarde   | 8:4                   |
| Adler Rauxel - Etr. Dortmund 2 | 8:6                   |
| 1. Ascheberg 2                 | 14 12 0 2 104:38 24:4 |
| 2. Pr. Lünen                   | 14 11 1 2 104:60 23:5 |
| 3. Post Castrop 2              | 13 11 0 2 95:41 22:4  |
| 4. TTC Langern                 | 14 10 1 3 100:60 21:7 |
| 5. Etr. Dortmund 2             | 14 5 2 7 75:89 12:16  |
| 6. Adler Rauxel                | 13 4 1 8 70:92 9:17   |
| 7. Huckarde                    | 14 3 2 9 66:100 8:20  |
| 8. Wl. Wethmar                 | 14 2 3 9 56:102 7:21  |
| 9. Ewaldi Apl. 2               | 14 2 2 10 65:100 6:22 |
| 10. Rol. Rauxel                | 14 2 2 10 49:102 6:22 |

Tischtennis: Rolands „Zweite“ siegte locker

# Starke Anke Hegener war dreimal erfolgreich

**Einen 8:4-Arbeits-sieg feierte das erste Damen-Team des Post SV am Samstagabend im Heimspiel gegen den Tabellen-nachbarn TTC Brauwei-ler.**

Dabei zeigte das Team eine durchschnittliche Leistung, die an diesem Tag aber genügte, um die Rheinländerinnen in Schach zu halten. 2:0 lautete der Stand nach den Doppeln, die nach wie vor eine „Bank“ für die Castroperinnen zu sein scheinen.

Diesen Vorsprung ließen sich die Post-Damen auch in den Einzelbegegnungen nicht mehr nehmen. Besonders Anke Hegener, deren Formkurve seit Wochen nach oben zeigt, demonstrierte ihre gute Verfassung und gewann beiden Partien.

Im einzelnen spielten Martina Steinke 2:1, Christiane Busche 1:2, Anke Hegener 2:0 und Sandra Agresti 1:1. Letztlich blieben für das Post-Quartett zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klas-

senerhalt. Die Obercatsroper Damen haben sich durch diesen Sieg erst einmal von der Abstiegszone abgesetzt.

## Herren-Landesliga

Im „Tal der Tränen“ wandelt zur Zeit das erste Herren-Team des Post SV. Nach der Heimpleite von letzter Woche (7:9 gegen Preußen Lünen) vermochten Jörg Wagner und Co. auch diesmal nicht zu überzeugen und unterlagen bei Borussia Dortmund 3 mit 5:9.

Bereits in den Anfangsdoppeln gerieten die Castroper mit 1:2 in Rückstand und konnten diesen zu keiner Zeit wieder wett machen. Da nutzte es auch wenig, daß Jörg Wagner in den Einzeln wiederum überzeugend auftrat und „zu Null“ spielte.

In jedem Paarkreuz hatten die Postler nämlich einen Ausfall zu verzeichnen. Sowohl Andreas Langer als auch Rainer und Harald Schmidt spielten jeweils 0:2 und neutralisierten damit die gute Leistung von Wagner.

Nach dieser erneuten Niederlage dürfte der anvisierte

Verbandsliga-Aufstieg für den Post SV in weitere Ferne rücken. Allerdings, Verfolger Barop gibt die Punkte scheinbar fast im Gleichschritt zu den Postlern ab.

## Herren-Bezirksklasse

Knapper als es das Ergebnis aussagt, verlief die Partie beim 9:3-Sieg der „Zweiten“ des Post SV gegen den TuS Griesenbruch. Verdient war der Sieg aber allemal, da der Tabellenführer in den entscheidenden Momenten einen „Tick“ besser waren. Besonders Michael Heise und Heinz-Günter Hiller im oberen Paarkreuz zeigten sich in guter Spiellaune und blieben in Einzel und Doppel ungeschlagen.

Einen lockeren 9:4-Sieg gegen den Tabellenzehnten Hiltrop-Bergen 2 spielte die zweite Mannschaft von Roland Rauxel heraus. Nachdem die Roländer 2:1-Zähler aus den Doppeln geholt hatten, sicherten Werner Erhardt (2), Marco Beer (2), Andreas Friebe, Alexander Teut und Torsten Bonk in den Einzeln den Rauxeler Erfolg.



Sandra Agresti (links) und Christiane Busche erspielten im Doppel wieder einmal einen sicheren Punkt für den Post SV. Auch im Einzel steuerten die beiden Castroper Damen jeweils einen Zähler zum 8:4-Sieg gegen Brambauer bei. Foto: Orwat

RN 7.2.94

# Post-Damen verbuchen einen wichtigen Sieg

## Tischtennis: 8:4 gegen TTC Brauweiler



Martina Steinke holte Punkte im Doppel und bei zwei Einzelsiegen. Bild: Archiv.

Einen wichtigen Sieg im Kampf gegen den Abstieg konnten die Damen des Post SV mit 8:4 gegen den TTC GW Brauweiler verbuchen. Damit konnte der heimische Regionalligist zum Tabellensechsten Bonn aufschließen. Die Gäste aus Brauweiler dagegen befinden sich nunmehr nach überraschenden Punktgewinnen der Mitkonkurrenten auf einem Abstiegsplatz.

Grund zur Freude also bei den Postlerinnen, die ihren ersten Trumpf gleich bei den Doppeln aufspielten. Steinke/Hegener und Busche/Agresti gehören mit zu den Besten der Liga. Das stellten sie am Samstag wieder deutlich unter Beweis und sorgten für eine 2:0-Führung. Den souveränen Auftaktsiegen ließ Martina Steinke locker das 3:0 folgen. Zwar verlor danach Christiane Busche, doch Anke Hegener stellte den alten Vorsprung wieder her. Die in letzter Zeit zwar gut, aber letztendlich erfolglos agierende Sandra Agresti erhöhte sogar auf 5:1. Diesmal hielten ihre Nerven im entscheidenden dritten Satz.

Danach jedoch Tischtennis paradox: Anke Hegener zeigte wieder einmal, daß zumindest in der Rückrunde keine Num-

mer 1 vor ihr sicher ist. Zum vierten mal im fünften Spiel gewann sie gegen das Spitzentablett der Gegnerinnen. Die Brauweilerin Anette Lenzen mußte dabei in einem tollen Spiel im dritten Satz mit 20:22 nach 10:17 und 17:20 passen. Jetzt sah eigentlich alles nach einem Durchmarsch der Post-Damen aus, die sicher klar 6:1 führten. Martina Steinke mußte gegen Brett 3 spielen und hatte da zuletzt immer Probleme. So auch diesmal, sie unterlag in zwei Sätzen. Und nach zwei weiteren Niederlagen von Sandra Agresti und Christiane Busche stand es plötzlich nur noch 6:4.

Aber Martina Steinke zeigte dann in ihrem 3. Einzel mit starker Zuschauerunterstützung in einem reinen Kampfspiel, daß sie nicht gewillt war, die Niederlagenserie fortzusetzen. Sie gewann ihre spannende Partie mit 2:1 genauso zielstrebig wie anschließend Christiane Busche, die ebenfalls nach drei Sätzen mit 2:1 gewann. Sie holte gegen ihre zum Schluß resignierende Gegnerin damit den erhofften und ersehnten achten Punkt. Jetzt haben die Damen erstmal vier Wochen Pause, ehe es gegen Kleve um Meisterschaftspunkte geht. -HK-

7.2.94

### Tischtennis

| Damen-Regionalliga West (T19910) |                       |
|----------------------------------|-----------------------|
| SF Rheydt - TV Attendorf         | 4:8                   |
| VfL Willich - TTC RG Porz        | 5:8                   |
| TTV Ense - TuS Lohausersh.       | ag :-                 |
| Olympia Bonn - Jahn Soest 2      | 3:8                   |
| Post Castrop - TTC Brauweiler    | 8:4                   |
| 1. TTC RG Porz                   | 15 15 0 0 120:41 30:0 |
| 2. Lohausersholz                 | 13 10 2 1 99:55 22:4  |
| 3. Jahn Soest 2                  | 14 9 3 2 105:70 21:7  |
| 4. VfL Willich                   | 15 9 1 5 101:87 19:11 |
| 5. SF Rheydt                     | 14 7 1 6 88:80 15:13  |
| 6. Olympia Bonn                  | 15 6 0 9 76:88 12:18  |
| 7. Post Castrop                  | 15 5 2 8 80:95 12:18  |
| 8. TV Attendorf                  | 15 4 1 10 77:95 9:21  |
| 9. Brauweiler                    | 14 4 0 10 68:95 8:20  |
| 10. WRW Kleve 2                  | 14 4 0 10 67:98 8:20  |
| 11. TTV Ense                     | 14 1 0 13 31:108 2:26 |

| Landesliga Gr. 4 (T02150)     |                        |
|-------------------------------|------------------------|
| TTC Pelkum - Bockum-Hövel     | 9:2                    |
| Bor. Dortm. 3 - Post Castrop  | 9:5                    |
| Pr. Lünen - Vf. Weithmar      | 2:9                    |
| SuS Brambauer - G. Holthausen | ag :-                  |
| Bergkamen - Holzwickede 2     | 9:3                    |
| M.-Platteheide - TVE Barop    | 1:9                    |
| 1. Vf. Weithmar               | 16 16 0 0 144:62 32:0  |
| 2. TVE Barop                  | 16 11 1 4 129:98 23:9  |
| 3. Post Castrop               | 16 11 0 5 127:86 22:10 |
| 4. B. Dortm. 3                | 16 8 1 7 105:111 17:15 |
| 5. Holzwick. 2                | 15 7 2 6 101:97 16:14  |
| 6. M.-Platteh.                | 16 6 3 7 103:124 15:17 |
| 7. Pr. Lünen                  | 16 6 1 9 101:112 13:19 |
| 8. Holthausen                 | 14 5 2 7 96:103 12:16  |
| 9. Bockum-Höv.                | 16 4 3 9 91:119 11:21  |
| 10. Brambauer                 | 15 3 4 8 97:118 10:20  |
| 11. TTC Pelkum                | 16 3 3 10 96:127 9:23  |
| 12. Bergkamen                 | 16 3 2 11 96:129 8:24  |

### Tischtennis-Regionalliga

Post SV Castrop (1. Damen) - TTC Brauweiler 8:4 (19:12)

#### Doppel:

1:0 Steinke/Hegener - Mones/Offermann 21:8, 21:16  
2:0 Busche/Agresti - Lenzen/Kausemann 21:13, 21:14

#### Einzel:

3:0 Martina Steinke - Heike Kausemann 21:7, 21:15  
3:1 Christiane Busche - Anette Lerzen 13:21, 21:15, 17:21  
4:1 Anke Hegener - Anette Offermann 21:19, 21:7  
5:1 Sandra Agresti - Gabriele Mones 21:11, 13:21, 21:15  
6:1 Anke Hegener - Anette Lerzen 19:21, 21:15, 22:20  
6:2 Martina Steinke - Gabriele Mones 15:21, 20:22  
6:3 Christiane Busche - Anette Offermann 21:23, 21:10, 19:21  
6:4 Sandra Agresti - Heike Kausemann 21:10, 19:21, 10:21  
7:4 Martina Steinke - Anette Lerzen 21:17, 15:21, 21:18  
8:4 Christiane Busche - Heike Kausemann 17:21, 21:15, 21:6

Tischtennis: Qualifikation im Einzel

# Nach Rückkehr: Steinke wieder bei „Westdeutschen“

Zum ersten Mal, seitdem sie wieder für den Post SV Meisterschaftsspiele bestreitet, nimmt Martina Steinke an den Westdeutschen Tischtennis Einzelmeisterschaften teil.

Die Wettkämpfe finden am Samstag (19.) und Sonntag



Martina Steinke spielt erstmals wieder bei den Westdeutschen Meisterschaften mit. Foto: Bischof

(20.) in Ibbenbüren statt. Als die Obercastroperin noch für Horst-Emscher in der 2. Bundes- und Regionalliga spielte, war ihre Teilnahme an den Landestitelkämpfen keine Ausnahme. Jetzt hat sie den Anschluß an das hochkarätige Turnier wieder geschafft.

Das ist wichtig, und so beendet Martina Steinke den den Dänemarkurlaub der PSV-Abteilung früher als ihre Vereinskameraden. Auf die Castrop-Rauxelerin wartet allerdings in Ibbenbüren zunächst die Qualifikation im Einzel. Und die beschert ihr bereits im ersten Spiel einen namhafter Gegnerin: Christine Eckhardt, die Nummer vier des Bundesligisten Bayer Uerdingen.

Im Doppel tritt die Postlerin mit Jolante Bialas (SSV Union Hagen) zusammen an den Tisch. Das Castrop-Rauxeler-Hagener Duo hat der Westdeutsche Tischtennis-Verband sogar gesetzt. Steinke und Bialas brauchen daher nicht in die Qualifikation für das Hauptfeld, sondern sind bereits den letzten 16 Paaren. Ob das ein Vorteil ist, bleibt abzuwarten, denn das Feld ist gespickt mit Nationalspielerinnen.

Im Mixed spielt Martina Steinke an der Seite von Dirk Kiss vom Zweitligisten GW Bad Hamm. Beide treffen dabei auf die Paarung Lohr/Prause aus Steinhagen.

TT: „Westdeutsche“

## Steinke in Ibbenbüren am Start

Die Augen der Mitglieder der Tischtennisabteilung des Post SV richten sich am Wochenende nach Ibbenbüren, wo Martina Steinke, Spitzenspielerin der Regionalliga an den Westdeutschen Meisterschaften teilnimmt.

Neuland betritt die Obercastroperin mit ihrer Teilnahme an diesem hochkarätigen Turnier freilich nicht, hat sie hier doch bereits während ihrer Zeit in Horst-Emscher (Regionalliga und 2. Bundesliga) an der Platte gestanden.

Bei den diesjährigen Wettkämpfen muß Martina Steinke zunächst die Qualifikation passieren, wo im ersten Spiel Christine Eckhardt, die Nummer vier des Bundesligisten Bayer Uerdingen, auf sie wartet.

Im Doppel mit Jolante Bialas vom SSV Union Hagen ist die Postlerin hingegen gesetzt und tritt gleich im Hauptfeld der besten 16 Paarungen an. Das Mixed-Turnier bestreitet Martina Steinke an der Seite von Dirk Kiss (GW Bad Hamm). Gegner in der ersten Runde ist das Duo Lohr/Prause aus Steinhagen.

Handwritten note: RN/MPZ 14-19.2.94

## Für die Westdeutschen „fliegt“ Martina Steinke aus Dänemark ein

Martina Steinke vertritt die Farben des Post SV Castrop an diesem Wochenende bei den Westdeutschen Tischtennis-Einzelmeisterschaften in Ibbenbüren. Für diese Titelkämpfe beendet die Nummer Eins des Obercastroper Regionalligisten etwas früher den Dänemark-Urlaub der PSVler. Im Einzel muß Martina Steinke in die Qualifikation. In der 1. Runde wartet die Nr. 4 des Bundesligisten Bayer Uerdingen, Christine Eckhardt. Im Mixed spielt sie

mit Dirk Kiss vom Zweitligisten Bad Hamm. Beide treffen auf die Paarung Lohr/Prause aus Steinhagen. Im Doppel spielt die Postlerin mit Jolante Bialas (Union Hagen). Die Beiden hat der Verband sogar für das Hauptfeld gesetzt. Das bedeutet, eine Qualifikation bleibt ihnen erspart, sie sind bereits unter den letzten Sechzehn. Ob das ein Vorteil ist, bleibt abzuwarten, denn das Feld ist gespickt mit Nationalspielerinnen.

# Martina Steinke Samstag zur Westdeutschen

### Tischtennis: Die Post-Spielerin kommt extra früher aus ihrem Dänemark-Urlaub zurück

Zum ersten Mal, seitdem Martina Steinke wieder für den Post SV Meisterschaftsspiele bestreitet, nimmt sie wieder an den Westdeutschen Tischtennis Einzelmeisterschaften teil. Die Wettkämpfe finden am 19. und 20. Februar in Ibbenbüren statt.

In Martina's Zeit bei Horst Emscher (2. Bundesliga und Regionalliga) war die Teilnahme keine Ausnahme. Erfreulich deshalb, daß die Nummer 1 aus Obercastrop den Anschluß für dieses hochkarätige Turnier wieder geschafft hat. Sie beendet dazu auch etwas früher

den Dänemarkurlaub der Abteilung. Martina muß im Einzel dabei in die Qualifikation. Das bedeutet bereits in der ersten Runde ein namhafter Gegner: Hier wartet die Nr. 4 des Bundesligisten Bayer Uerdingen, Christine Eckhardt. Im Mixed spielt sie mit

Dirk Koss zusammen, vom Zweitligisten GW Bad Hamm. Beide treffen dabei auf die Paarung Lohr/Prause aus Steinhagen. Im Doppel spielt die Postlerin zusammen mit Jolante Bialas (SSV Union Hagen). Die Beiden hat der Verband sogar

für das Hauptfeld gesetzt. Das bedeutet eine Qualifikation bleibt den beiden Damen erspart und sie sind bereits unter den letzten Sechzehn. Ob das ein Vorteil ist bleibt abzuwarten, denn das Feld ist gespickt mit Nationalspielerinnen.

RN 19.2.94

Tischtennis: Roland Rauxel setzt „englisches Wochenende“ bei Saxonia fort

## Post-Herren: Ohne Harald Schmidt und Kamischow Sieg gegen Bockum-Hövel ?

Die „Karnevalspause“ ist für den größten Teil der heimischen Tischtennis-Cracks beendet. Nur die Regionalligadamen des Post SV haben noch eine weitere Woche Zeit zum Verschnaufen. Sie empfangen am Samstag (5.) die TTVg Kleve 2.

Die Post-Herren müssen hingegen bereits an diesem Samstag (26.) ab 17.30 Uhr an die Platten. In der Elisabethhalle empfangen Jörg Wagner und Co. den Tabellenneunten aus Bockum-Hövel. In den Reihen der Postler fehlen dabei allerdings zwei Stammspieler: Stefan Kamischow befindet sich noch im Urlaub, wäh-

rend Harald Schmidt an einer Knieverletzung laboriert. Dennoch wollen die Obercastroper, verstärkt durch Spieler aus der „Zweiten“, ihre Chance auf den zweiten Tabellenplatz durch einen Heimsieg wahren.

### Herren-Bezirksliga

Zum zweiten Teil ihres „englischen Wochenendes“ tritt die erste Mannschaft von Roland Rauxel am Samstagabend an. Nach dem Spitzenspiel gegen Tabellenführer Post SV Hagen (Freitag) steht dann die Partie beim Vorletzten Saxonia Dortmund auf dem Plan.

### Herren-Bezirksklasse

Tabellenführer Post SV 2 gewann unter der Woche ein vorgezogenes Match beim Ta-

bellenvorletzten Werne klar mit 9:0.

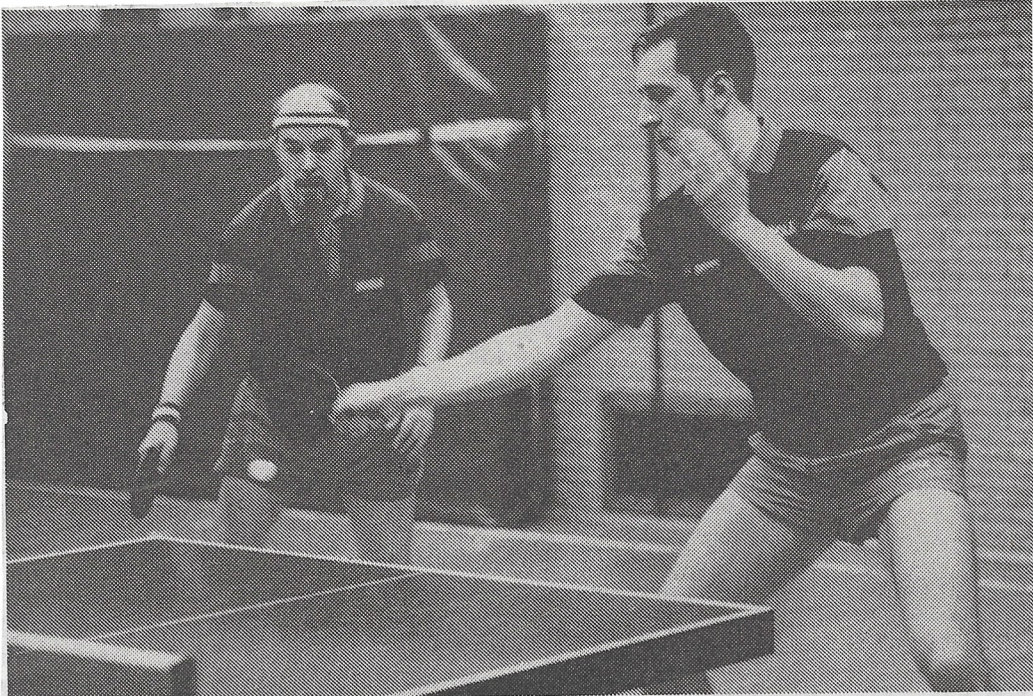
### Damen-Bezirksklasse

Kein leichtes Spiel erwartet das zweite Damen-Team des Post SV bei Ewaldi Aplerbeck 2, auch wenn ein Sieg gegen den Tabellenvorletzten fast schon „Pflicht“ im Kampf um den Aufstieg ist. Adler Rauxels Damen, mittlerweile im „gesicherten Mittelfeld“ platziert, empfangen am Sonntag morgen den Abstiegskandidaten Westfalia Wethmar. Roland Rauxels Spielerinnen, die nach dem ersten Saisonsieg wieder etwas Hoffnung auf den Klassenerhalt schöpfen dürfen, reisen zum Tabellenfünften Eintracht Dortmund 2.

### Herren-Kreisliga

In der Gruppe 1 will Roland Rauxels vierte Mannschaft am Samstagabend zwei Punkte aus Mengede „entführen“, während die „Dritte“ des Post SV am Sonntag mit gemischten Gefühlen Teutonia Lanstrop empfängt. Im Hinspiel ließen die Lanstroper Gerd Brosdowski und Co. nämlich keine Chance.

Roland Rauxel 3, Aufstiegsaspirant in der Gruppe 2, tritt am Samstag an der Bahnhofstraße gegen den Neunten TTC Holzwickede 4 an. Dabei soll der zweite Tabellenplatz gesichert werden. Adler Rauxels Herren reisen zum TuS Eving-Lindenhorst. Beide Teams befinden sich in der „neutralen Zone“ der Tabelle.



Keine guten Erinnerungen haben die Routiniers Gerd Brosdowski (links) und Wolfgang Schmidt an die Teutonia Lanstrop, die am Sonntag bei der „Dritten“ des Post Sv gastieren wird. Die Obercastroper verloren das Hinspiel im vergangenen Oktober glatt mit 2:9.

Foto: Orwat

WAZ 19.2.94



Michael Heise verletzte sich beim Training am Knie.

Bild: Archiv

## Schlechte Karten für das Lazarett der Post-Herren

### TT: „Zweite Schicht“ für Roland

Die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop haben noch eine Woche spielfrei: Der eigentliche Gegner Oberhausen, hatte schon vor der Serie „die Segel gestrichen“, womit der erste Absteiger aus der Regionalliga feststand. Die Postlerinnen schauen an diesem Spieltag auf die Begegnungen von Kleve und Brauweiler – zwei Teams, die direkt hinter den PSV-Damen stehen, und in akuter Abstiegsgefahr sind. Kommen diese Teams zu Punktgewinnen, kann's auch für den Aufsteiger aus Obercastrop nochmal eng werden.

#### Herren-Landesliga

Einem „Lazarett“ gleicht im Moment die Mannschaft des Post SV Castrop 1. So wieso schon durch spielerische Mängel arg angeschlagen, kommt es für den (noch-) Tabellendritten jetzt knüppeldick. Ggegen Bockum-Hövel (Sa/17.30 Uhr, TH Elisabethstr.) wird man weiter auf den Urlaubler Stefan Kamischow verzichten müssen. Harald Schmidt fällt mit einer Entzündungen im Knie aus. Der erste Ersatzmann Michael Heise verletzte sich beim Training, ebenfalls am Knie.

Wer jetzt neben Heinz-Günter Hiller zum Einsatz kommt, es steht noch in den Sternen. Bleibt zu hoffen, daß die restlichen Stammspieler wenigstens wieder zu ihrer alten Form finden, sonst geht auch die Partie

gegen Bockum daneben.

#### Herren-Bezirksliga

Nach dem auf gestern abend vorgezogenen Spitzenspiel gegen Post SV Hagen stellt sich Roland Rauxel 1 heute (17.30 Uhr) bei Sax./Unitas Dortmund vor. Mal abwarten, wie die Roländer das „Gipfeltreffen“ verkraftet haben.

#### Damen-Bezirksklasse

Ein wenig Respekt hat der Post SV 2 schon vor dem Gegner Ewaldi Aplerbeck (Sa/17.30 Uhr). Seit die Gastgeberinnen wieder auf die erfahrene Annette Becker zurückgreifen, sind sie nicht mehr zu verachten. Es gilt, den 2. Platz zu verteidigen, punktgleich mit dem Tabellenführer. Den offensichtlichen Aufwärtstrend will Roland Rauxel heute (17.30 Uhr) bei Eintracht Dortmund 2 fortsetzen, um

so dem Abstieg doch noch zu entinnen. Adler Rauxel erwartet (So/10 Uhr, TH Deininghsn.) Westfalia Wethmar.

#### Herren-Kreisliga

Gruppe 1: Gegen Teutonia Lanstrop muß der Post SV 3 schon in Topform sein, wenn er nicht beide Punkte abgeben will (So/10 Uhr, TH Elisabeth.). Der Ortsnachbar Roland 4 bekam dies neulich beim 0:9 zu spüren. Dieser will seinen 3. Platz mit einem Sieg beim TV Mengede (Sa/17.30 Uhr) untermauern. Gruppe 2: Einen Sieg gegen den TTC Holzwickede 4 braucht Roland 3 (Sa/17.30 Uhr; TH Bahnhofstr.), wenn man weiterhin mit dem Aufstieg liebäugeln will. Adler Rauxel 1 stellt sich heute (17.30 Uhr) beim TuS Eving-Lindenhorst vor.

## Pauly ohne Satzverlust

### Post-Schüler gewinnt TT-Rangliste

Bei der Kreisrangliste für den Tischtennis-Nachwuchs spielte sich Christoph Pauly vom Post SV Castrop in den Vordergrund; auch Benjamin Wabel schnitt sehr gut ab.

Bei den B-Schülern war Christoph Pauly nicht zu schlagen, bei insgesamt zehn Teilnehmern war er klar der beste Akteur. Ohne Satzverlust überstand er das Turnier. Benjamin Wabel (noch C-

Schüler) erreichte hier den guten 4. Rang. Er dürfte damit für die Bezirksrangliste qualifiziert sein, zumindestens bei den C-Schülern. Eine Klasse höher (A-Schüler) war Christoph nochmal am Ball. Hier konnte der junge Akteur ebenfalls recht gut mithalten, am Ende langte es zu Rang 5. Dies dürfte reichen, um bei der Bezirksrangliste starten zu dürfen. Bei den B-Schülern wäre er dann freigestellt.

WAZIRN 22.2.94

## Tischtennis: Bei den Westdeutschen

# Endstation im Viertelfinale

**Dreimal erreichte die Tischtennis-Spielerin Martina Steinke vom Post SV bei den westdeutschen Einzelmeisterschaften in Ibbenbüren das Hauptfeld. Für die Obercastroperin ein Erfolg in einem mit Profis gespicktem Feld.**

Am weitesten kam die Postlerin im Damen-Doppel, nämlich bis ins Viertelfinale. Hier war Endstation, eine Runde, bevor es um Edelmetall ging. Mit ihrer Partnerin Jolanthe Bialas verlor Martina Steinke gegen das Spitzendoppel des Regionalliga-Tabellenführers, RG Porz. Die Rheinländer Werner/Lauber waren die besser eingespielte Paarung, denn außer im Training hatte die Castrop-Rauxelerin vorher noch nicht mit ihrer Partnerin zusammengespielt. Mit 17:21 und 18:21 ließ sich die Niederlage nicht vermeiden. Im Mixed überstand Mar-

tina Steinke mit ihrem Partner Dirk Koss sogar drei Runden. Erst im Achtelfinale war gegen die Paarung Pechr/Backhaus kein Weiterkommen mehr möglich. Vor allen Dingen Frank Backhaus war in diesem Spiel nicht zu überwinden.

Im Einzel mußte Martina Steinke einer anstrengenden Anfahrt Tribut zollen: Sie hatte nachts um 2 Uhr den Dänemark-Urlaub der Tischtennis-Abteilung des PSV etwas früher beendet, war 600 Kilometer gefahren, um morgens ab 10 Uhr an der Platte zu stehen. Da war nachmittags um 16 Uhr die „Luft“ raus. Gegen die „Altmeisterin“ Agnes Simon vom Deutschen Rekordmeister DSC Kaiserber, mußte sie eine 0:3-Niederlage einstecken. Zwar hatte Martina Steinke mehrere Satzballen, doch die Kräfte reichten nicht mehr. Ihre erfahrene Gegnerin nutzte die nun vorhandenen Schwächen konsequent aus.

RN/WAZ 23.2.

Tischtennis: B-Schüler Pauly (PSV) gewann Kreisturnier

## Beide Rauxeler Herrenteams verpaßten Kreispokal-Finale

Mit zwei Mannschaften waren die Herren der DJK Roland Rauxel in der Zwischenrunde des Tischtennis-Kreispokals vertreten, und beide Teams schieden darin den Sprung ins Finale. Die erste Vertretung mit Dirk Badt, Michael Bergins und Ronald Rettig setzte sich zunächst leicht mit 5:1 gegen Teutonia Lanstrop Adurch, mußte sich dann aber dem TuS Rahm mit 2:5 beugen - das „Aus“. Rolands „Zweite“ mit Hubert Schäfer,

Jürgen Wasielak und Wolfgang Bergins unterlag Teutonia Lanstrop B im Auftaktmatch mit 3:5.

Derweil verstand es der Nachwuchsspieler Christoph Pauly vom Post SV, sich beim Kreisranglistenturnier in den Vordergrund zu spielen: Bei den B-Schülern war Pauly nicht zu schlagen, unter insgesamt zehn Teilnehmern klar der beste Akteur ohne Niederlage und Satzverlust. In der nächsthöheren Al-

tersklasse, den A-Schülern, der junge Postler ebenfalls schon gut mit, am Ende langte es zu Rang fünf. Dies dürfte reichen um bei den Bezirksranglistenspielen starten zu dürfen; bei den B-Schülern wäre er dann freigestellt. Benjamin Wabel (noch C-Schüler) erreichte den vierten Rang. Er ist damit wohl für das Bezirksranglisten-Turnier qualifiziert, zumindest bei den C-Schülern.

## Martina Steinke bei den ‚Westdeutschen‘ dreimal im Hauptfeld

Tischtennis: Erfolg für PSV-Dame

**Dreimal erreichte Martina Steinke vom Regionalligisten Post SV Castrop bei den Westdeutschen Tischtennis Einzelmeisterschaften in Ibbenbüren das Hauptfeld. Sicherlich schon ein Erfolg, in einem mit „Profis“ gespicktem Feld.**

Am weitesten kam die Postlerin dabei im Damen-Doppel. Hier war im Viertelfinale Endstation, eine Runde bevor es Edelmetall zu gewinnen gab. Mit Partnerin Jolanthe Bialas verlor sie gegen das Spitzendoppel des Regionalliga-Tabellenführers aus Porz.

Werner/Lauber waren dabei die besser eingespielte Paarung, denn außer im Training hat Martina nicht mit ihrer Partnerin Jolanthe zusammen gespielt. Mit 17:21 und 18:21 ließ sich die Niederlage nicht vermeiden.

Im Mixed überstand Martina mit ihrem Partner Dirk Koss sogar drei Runden. Erst

im Achtelfinale war gegen die Paarung Pechr/Backhaus kein Weiterkommen mehr möglich. Vor allen Dingen Frank Backhaus war in diesem Spiel nicht zu überwinden.

Im Einzel mußte Martina einer anstrengenden Anfahrt Tribut zollen. Sie hatte Nachts um Zwei Uhr den „Dänemark Urlaub“ der Tischtennis-Abteilung etwas früher beendet, war ca. 600 Kilometer gefahren, um morgens ab 10 Uhr in Ibbenbüren an der Platte zu stehen. Da war nachmittags um 16 Uhr die „Luft“ raus.

Gegen die „Altmeisterin“ Agnes Simon, vom Deutschen Rekordmeister DSC Kaiserberg, mußte eine 0:3 Niederlage eingesteckt werden. Martina hatte dabei zwar mehrere Satzballen, doch die Kräfte reichten nicht mehr. Ihre erfahrende Gegnerin nutzte die jetzt vorhandenen Schwächen konsequent aus.

W77 28.2.94

# Roland Rauxel sorgt für eine Sensation

## Tolle Leistung beim 9:6 über Post SV Hagen

Trotz Verletzungen und starker Gegner bestritten die ersten Herrenteam des Post SV Castrop und der DJK Roland Rauxel ihre Meisterschaftsspiele sehr erfolgreich. Gleich zwei Erfolge verzeichneten dabei die Roländer, die am Freitag und Samstag an den Platten standen, für eine kleine Sensation sorgten und nun wieder reelle Aufstiegschancen besitzen.

**Herren-Landesliga:** Die Postler gewannen gegen TuWa Bockum-Hövel zwar sicher mit 9:5, dennoch war die Leistung nicht überzeugend. Es reicht aber vorläufig weiter für Rang drei in der Tabelle. Die Obercastroper boten in eigener Halle ebenso wie ihre Kontrahenten eine eher desolante Vorstellung. Bei den Postlern fast verständlich, da sie durch den Ausfall von zwei Stammspielern mit völlig neu formierten Doppeln antreten mußten. Aber gerade diese waren noch die Besten. Wagner/Glaesmann, Hiller/Schmidt und Langer/Schlierenkamp brachten die Gastgeber mit 3:0 in Front.

Danach gaben die Gäste eigentlich schon auf. Jörg Wagner, bester Postler, erhöhte durch zwei Einzelsiege den Vorsprung. Auch Heinz-Günter Hiller blieb ohne Niederlage. Schwächen dagegen in den anderen Einzeln. Andreas

Langer blieb blaß, Reiner Schmidt und Heiko Schlierenkamp gaben jeweils ein Spiel ab. Ersatzmann Volker Glaesmann verkaufte sich gut, wenngleich seine Niederlage bei seinem ersten Landesligaeinsatz „normal“ war. Am Ende waren die Postler froh über den Erfolg. Zukünftig muß aber mehr geboten werden, sonst ist der dritte Platz bald in weite Ferne gerückt.

**Herren-Bezirksliga:** Wie von einem anderen Stern spielte Roland Rauxel 1 am Freitag im „Gipfeltreffen“ gegen den Spitzenreiter Post SV Hagen auf. Fast schon wie gewohnt gerieten die Rauxeler mit 1:2 nach den Doppeln in Rückstand. Nur Bollenbach/Meister konnten gewinnen. Danach schaffte Jörg Bollenbach mit seinem Einzelsieg gegen die Nr. 2 der Gäste ein Sensation. Immerhin ist sein Gegner Stammspieler in der Nationalmannschaft von Bosnien-Herzegowina. Das gab Auftrieb. Frank Malmwieck verlor zwar sein Einzel, doch im Anschluß sorgten Jürgen Send, Frank Witczak, Christian Bojak und Dieter Meister für vier Punkte in Folge und eine beruhigende 6:3-Führung. Hervorzuheben ist der wichtige Sieg von Frank Witczak, der gegen die bis dahin ungeschlagene Nr. 3 der Gäste gewinnen konnte. Die Hagener konnten zwar noch-

mal zum 6:6 ausgleichen, aber Frank Witczak, Christian Bojak und Dieter Meister gewannen ihre Einzel und schafften somit den völlig unerwarteten 9:6-Sieg. Abgerundet wurde dieser Erfolg durch ein tolles Publikum, das die Rauxeler stark motivierte. Am Samstag war dann die Luft etwas raus. Doch die Herren rissen sich zusammen und gewannen verdient mit 9:2 gegen Saxonia Dortmund. Jetzt haben die Rauxeler wieder alle Chancen, aus eigener Kraft den Aufstieg zu schaffen.

**Damen-Bezirksklasse:** Mit 8:2 nahm Post Castrop 2 die Hürde bei Ewaldi Aplerbeck. Entwarnung gab es schon vor dem Spiel. Die Nr. 1 der Gastgeberinnen, Annette Becker, konnte nicht mitspielen. Dadurch waren die Aplerbecker Damen kein Gegner mehr für die jungen Postlerinnen, die sich ihre Chance auch nicht nehmen ließen und damit weiter um die Tabellenspitze mitspielen.

Wohl endgültig abgestiegen sind die Damen von Roland Rauxel nach der 4:8-Niederlage bei Eintracht Dortmund. Zwar ließ Sabine Wasielak ihren Gegnerinnen im Doppel mit Doris Bürmann und im Einzel (2:0) keine Chancen. Doch der Einzelsieg von Petra Schmidt war insgesamt zu wenig, um die Dortmunderinnen an diesem Spieltag in Gefahr zu bringen.

-HK-

WAZ 28.2.94

## Tischtennis

# Roland 2 in Bochum chancenlos

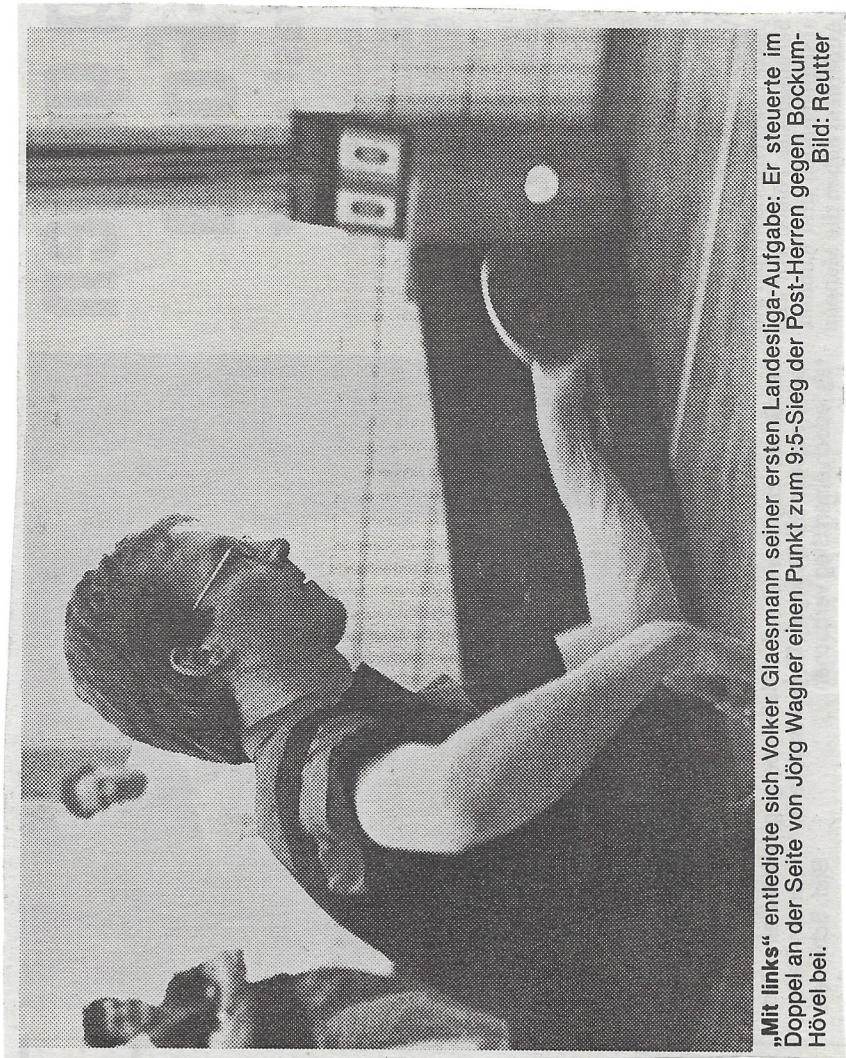
DJK Roland Rauxel

Keine Chance hatte das 2. Herrenteam der Roländer (TT-Bezirksklasse) beim 3:9 in Altenbochum. Nur das Doppel Werner Erhardt/Andreas Friebe und Marco Beer sowie Alexander Teut im Einzel konnten Punkte für die Roländer sammeln. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich Team 3 der Roländer gegen Holzwickle 4 ein verdientes 9:2. Roland Rauxel 4 schaffte beim Rückspiel in Mengede ein kleines Wunder und gewann nach der Hinspielniederlage diesmal 3:6. Die 5. Mannschaft verlor gegen Tabellenführer SC Apebeck etwas unglücklich mit 7:9. Aufstiegschancen hat dagegen das 6. Herrenteam der Roländer nach dem 9:2 gegen Brechten. Die 1. Jugendmannschaft der Rauxeler zeigte bei ihrem 8:3-Erfolg in Munscheid eine grandiose Leistung und hat damit ihren Platz in der oberen Tabellenregion gefestigt. Die Schüler der Roländer dagegen hatten im Spiel gegen den Dritten beim 1:8 keine Chance. Lars Schwittek sorgte für den Ehrenpunkt.

### Post SV Castrop

Das Ergebnis der 3. Herrenmannschaft gegen Lanstrop lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. In der Jugend gewann Post 1 überraschend noch mit 8:3 in Eving-Lindenhorst. Pauly und Rühmann blieben ohne Einzelniederlage. Post 2 gewann ebenfalls noch mit 8:2 gegen Mühlhausen.

-HK-



„Mit links“ entledigte sich Volker Glaesmann seiner ersten Landesliga-Aufgabe: Er steuerte im Doppel an der Seite von Jörg Wagner einen Punkt zum 9:5-Sieg der Post-Herren gegen Bockum-Hövel bei.  
Bild: Reutter

WA 2 28.2.94

## Tischtennis

# Roland 2 in Bochum chancenlos

**JJK Roland Rauxel**

Keine Chance hatte das Herren-Team der Roländer TT-Bezirksklasse beim 3:9 in Altenbochum. Nur das Doppel Werner Erhardt/Andreas Triebe und Marco Beer sowie Alexander Teut im Einzel konnten Punkte für die Roländer sammeln. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich Team 3 der Roländer gegen Holzwickle 4 ein verdienten 9:2. Roland Rauxel 4 schaffte beim Rückspiel in Mengele ein kleines Wunder und gewann nach der Hinspielniederlage diesmal 1:6. Die 5. Mannschaft verlor gegen Tabellenführer SC Ap-erbeck etwas unglücklich mit 7:9. Aufstiegschancen hat dagegen das 6. Herrenteam der Roländer nach dem 9:2 gegen Brechten. Die 1. Jugendmannschaft der Rauxeler zeigte bei ihrem 8:3-Erfolg in Munscheid eine grandiose Leistung und hat damit ihren Platz in der oberen Tabellenregion gefestigt. Die Schüler der Roländer dagegen hatten im Spiel gegen den Dritten beim 1:8 keine Chance. Lars Schwittke sorgte für den Ehrenpunkt.

### **Post SV Gastrop**

Das Ergebnis der 3. Herrenmannschaft gegen Lanstrop lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. In der Jugend gewann Post 1 überraschend noch mit 8:3 in Eving-Lindentorst. Pauly und Rühmann zieleben ohne Einzelniederlage. Post 2 gewann ebenfalls noch mit 8:2 gegen Mülhause-

**-HK-**



„Mit links“ entledigte sich Volker Glaesmann seiner ersten Landesliga-Aufgabe: Er steuerte im Doppel an der Seite von Jörg Wagner einen Punkt zum 9:5-Sieg der Post-Herren gegen Bockum-Hövel bei.  
Bild: Reutter

RN 20.2.94

Tischtennis: Post-Herren besiegen Bockum-Hövel trotz schwacher Leistung

## Erfolgreiches „englisches Wochenende“: Roland schlägt PSV Hagen und Saxonia

**Das erste Herren-Team des Post SV kann vorerst aufatmen: Nach dem 9:5-Heimsieg gegen Bockum-Hövel ist der zweite Tabellenplatz weiterhin im Bereich des Möglichen.**

Dabei zeigten sich die Postler gegenüber den schwachen aus den Vorwochen jedoch nur unwesentlich verbessert. Mehr schlecht als recht quälten sich die Obercastroper

zum Erfolg, obwohl das Match zunächst verheißungsvoll begann: Trotz der „durcheinandergewürfelten“ Paarungen Langer/Schlierenkamp, Wagner/Glaesmann und Schmidt/Hiller gewannen die Castroper alle drei Anfangsdoppel. Als Jörg Wagner dann auch im Einzel siegte, schien alles auf einen klaren Sieg für die Postler hinzudeuten, zumal die Gäste auch nicht die nö-

tige Motivation an den Tag legten.

Aber auch die Castroper knüpften nahtlos an die schwache Form der letzten Spiele an und so entwickelte sich ein Spiel auf sehr niedrigem Niveau. Andreas Langer verlor beide Einzel im oberen Paarkreuz, auch Heiko Schlierenkamp und Rainer Schmidt blieben mit jeweils 1:1 Punkten unter ihrem sonstigen Leistungsvermögen. So blieb es Ersatzmann Heinz-

Günter Hiller vorbehalten, die Gäste mit zwei Erfolgen im unteren Paarkreuz auf die Verliererstraße zu schicken.

### Herren-Bezirksliga

Ein erfolgreiches „englisches Wochenende“ feierte die erste Herrenmannschaft von Roland Rauxel, die sich weiterhin berechtigte Hoffnungen auf den Wiederaufstieg in die Landesliga machen kann.

Die Roländer besiegten zunächst am Freitagabend überraschend den Tabellenführer Post SV Hagen mit 9:6. Bis zum 6:6 durch Punkte von Jörg Bollenbach, Jürgen Send, Frank Witzak, Christian Bojak, Dieter Meister und das Doppel Bollenbach/Meister verlief das Spiel ausgeglichen, dann führten Witzak, Bojak und Meister durch ihre Einzelsiege die Entscheidung herbei.

Fast hätten die Rauxeler ihrer großen Leistung vom Vorabend am Samstag Tribut zollen müssen. Nach kurzer „Gewöhnungszeit“ fanden sie jedoch zu ihrem Spiel und gewannen beim Tabellenvorletzten Saxonia Dortmund letztlich klar mit 9:2.

### Herren-Bezirksklasse

Überraschend deutlich unterlag die zweite Mannschaft von Roland Rauxel, vor diesem Spieltag auf Platz drei, am Freitagabend beim Tabellenvierten Eintracht Altenbochum mit 3:9. Marco Beer, Alexnader Teut und das Doppel Werner Erhardt/Andreas Friebe sorgten für die Punkte.



Erfolgreiches Wochenende für die erste Herren-Mannschaft der DJK Roland Rauxel um Frank Witzak und Jürgen Send: Dem Sieg über den Spitzenreiter Hagen ließ der heimische Bezirksligist einen Erfolg bei Saxonia Dortmund folgen. Foto: Bischof

## Tischtennis

### Damen-Regionalliga West (T19910)

|                               |     |
|-------------------------------|-----|
| SF Rheydt – Jahn Soest 2      | 2:8 |
| WRW Kleve 2 – SF Rheydt       | 7:7 |
| TTC Brauweiler – Olympia Bonn | 7:7 |
| Jahn Soest 2 – TTV Ense       | 8:0 |
| TuS Lohausenh. – VIL Willich  | 8:5 |
| TTC RG Porz – TV Attendorf    | 8:3 |

|                 |    |    |   |    |        |       |
|-----------------|----|----|---|----|--------|-------|
| 1. TTC RG Porz  | 16 | 16 | 0 | 0  | 128:44 | 32:0  |
| 2. Lohausenholz | 15 | 12 | 2 | 1  | 115:60 | 26:4  |
| 3. Jahn Soest 2 | 16 | 11 | 3 | 2  | 121:72 | 25:7  |
| 4. VIL Willich  | 16 | 9  | 1 | 6  | 106:95 | 19:13 |
| 5. SF Rheydt    | 16 | 7  | 2 | 7  | 97:95  | 16:16 |
| 6. Olympia Bonn | 16 | 6  | 1 | 9  | 83:95  | 13:19 |
| 7. Post Castrop | 15 | 5  | 2 | 8  | 80:95  | 12:18 |
| 8. WRW Kleve 2  | 16 | 4  | 2 | 10 | 81:112 | 10:22 |
| 9. TV Attendorf | 17 | 4  | 2 | 11 | 87:110 | 10:24 |
| 10. Brauweiler  | 15 | 4  | 1 | 10 | 75:102 | 9:21  |
| 11. TTV Ense    | 16 | 1  | 0 | 15 | 31:124 | 2:30  |

### Landesliga Gr. 4 (T02150)

|                                |     |
|--------------------------------|-----|
| Post Castrop – Bockum-Hövel    | 9:5 |
| Holzwickede 2 – SuS Brambauer  | 8:8 |
| G. Holthausen – M.-Platteheide | 9:3 |
| TVE Barop – Pr. Lünen          | 9:7 |
| Wf. Wethmar – Bor. Dortmund 3  | 8:8 |
| Bergkamen – TTC Pelkum         | 7:9 |

|                  |    |    |   |    |         |       |
|------------------|----|----|---|----|---------|-------|
| 1. Wf. Wethmar   | 17 | 16 | 1 | 0  | 152:70  | 33:1  |
| 2. TVE Barop     | 17 | 12 | 1 | 4  | 138:105 | 25:9  |
| 3. Post Castrop  | 17 | 12 | 0 | 5  | 136:91  | 24:10 |
| 4. B. Dortmund 3 | 17 | 8  | 2 | 7  | 113:119 | 18:16 |
| 5. Holzwick. 2   | 17 | 7  | 3 | 7  | 113:114 | 17:17 |
| 6. Holthausen    | 16 | 7  | 2 | 7  | 114:110 | 16:16 |
| 7. M.-Platteh.   | 17 | 6  | 3 | 8  | 106:133 | 15:19 |
| 8. Pr. Lünen     | 17 | 6  | 1 | 10 | 108:121 | 13:21 |
| 9. Brambauer     | 16 | 3  | 5 | 8  | 105:126 | 11:21 |
| 10. TTC Pelkum   | 17 | 4  | 3 | 10 | 105:134 | 11:23 |
| 11. Bockum-Höv.  | 17 | 4  | 3 | 10 | 96:128  | 11:23 |
| 12. Bergkamen    | 17 | 3  | 2 | 12 | 103:138 | 8:26  |

### Bezirksliga Gr. Mitte (T02200)

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Rol. Rauxel – Post Hagen     | 9:6 |
| Westerfilde – Fichte Hagen   | 9:5 |
| SF Schnee – Vikt. Dortmund   | 7:9 |
| Wf. Somborn – TG Witten      | 9:7 |
| Sax. Dortmund – Rol. Rauxel  | 2:9 |
| Post Hagen – Etr. Dortmund 2 | 9:3 |

|                    |    |    |   |    |         |       |
|--------------------|----|----|---|----|---------|-------|
| 1. Rol. Rauxel     | 16 | 12 | 3 | 1  | 135:82  | 27:5  |
| 2. Post Hagen      | 15 | 13 | 0 | 2  | 129:54  | 26:4  |
| 3. Westerfilde     | 15 | 12 | 2 | 1  | 130:73  | 26:4  |
| 4. Wf. Somborn     | 15 | 8  | 5 | 2  | 119:94  | 21:9  |
| 5. TG Witten       | 16 | 7  | 2 | 7  | 114:108 | 16:16 |
| 6. Vikt. Dortmund  | 16 | 6  | 0 | 10 | 98:122  | 12:20 |
| 7. Etr. Dortmund 2 | 16 | 6  | 0 | 10 | 91:117  | 12:20 |
| 8. SSV Hagen 2     | 15 | 5  | 1 | 9  | 88:113  | 11:19 |
| 9. SF Schnee       | 15 | 3  | 2 | 10 | 88:116  | 8:22  |
| 10. Sax. Dortmund  | 15 | 2  | 3 | 10 | 72:127  | 7:23  |
| 11. Fichte Hagen   | 16 | 0  | 4 | 12 | 82:140  | 4:28  |

### Bezirksklasse Gr. 2 (T02300)

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Holthausen 2 – Herne-Vöde 3     | 9:2   |
| Falk. Herne 2 – TV Gerthe 3     | 9:3   |
| Bochum-Werne 2 – Post Castrop 2 | 0:9   |
| Griesenbruch – Herne-Vöde 2     | 9:2   |
| Wf. Kirchlinde – Holthausen 2   | 9:2   |
| Etr. Altenboch. – Rol. Rauxel 2 | 9:3   |
| Hiltrop-Berg 2 – Herne-Vöde 3   | nR -- |

|                  |    |    |   |    |         |       |
|------------------|----|----|---|----|---------|-------|
| 1. Post Castr. 2 | 17 | 16 | 1 | 0  | 152:59  | 33:1  |
| 2. Falk. Herne 2 | 17 | 13 | 1 | 3  | 140:94  | 27:7  |
| 3. R. Rauxel 2   | 17 | 11 | 3 | 3  | 134:106 | 25:9  |
| 4. Et. Altenbo.  | 17 | 10 | 1 | 6  | 121:104 | 21:13 |
| 5. Kirchlinde    | 17 | 8  | 1 | 8  | 114:111 | 17:17 |
| 6. Herne-Vöde2   | 17 | 7  | 3 | 7  | 119:125 | 17:17 |
| 7. Holthaus. 2   | 17 | 7  | 2 | 8  | 119:120 | 16:18 |
| 8. Griesenbruch  | 17 | 7  | 1 | 9  | 122:124 | 15:19 |
| 9. TV Gerthe 3   | 17 | 5  | 2 | 10 | 108:135 | 12:22 |
| 10. Hiltrop-B. 2 | 16 | 4  | 1 | 11 | 95:123  | 9:23  |
| 11. Herne-Vöde3  | 16 | 3  | 0 | 13 | 79:135  | 6:26  |
| 12. BO-Werne 2   | 17 | 2  | 0 | 15 | 78:145  | 4:30  |

### Kreisliga Dortmund Gr. 1 (T02400)

|                                 |     |
|---------------------------------|-----|
| Westerfilde 2 – Heeren-W. 2     | 9:6 |
| Bor. Dortmund 5 – Post-SV Do. 2 | 9:2 |
| TV Brechten – Wf. Somborn 2     | 9:4 |
| TTC Wickede – Westf. Sölde      | 8:8 |
| TV Mengede – Rol. Rauxel 4      | 6:9 |
| Post Castrop 3 – Tl. Lanstrop   | 8:8 |

|                 |    |    |   |    |         |       |
|-----------------|----|----|---|----|---------|-------|
| 1. TV Brechten  | 17 | 13 | 1 | 3  | 143:88  | 27:7  |
| 2. W. Somborn 2 | 17 | 12 | 1 | 4  | 139:94  | 25:9  |
| 3. R. Rauxel 4  | 17 | 11 | 3 | 3  | 129:109 | 25:9  |
| 4. Westerfil. 2 | 17 | 11 | 1 | 5  | 130:106 | 23:11 |
| 5. T. Lanstrop  | 17 | 9  | 1 | 7  | 130:105 | 19:15 |
| 6. TV Mengede   | 17 | 9  | 1 | 7  | 124:115 | 19:15 |
| 7. Heeren-W. 2  | 17 | 8  | 2 | 7  | 130:116 | 18:16 |
| 8. P. Castrop 3 | 17 | 6  | 4 | 7  | 116:115 | 16:18 |
| 9. Bor. Do. 5   | 17 | 6  | 0 | 11 | 108:129 | 12:22 |
| 10. Wf. Sölde   | 17 | 5  | 2 | 10 | 109:132 | 12:22 |
| 11. TTC Wickede | 17 | 1  | 3 | 13 | 82:148  | 5:29  |
| 12. Post SV 2   | 17 | 1  | 1 | 15 | 65:148  | 3:31  |